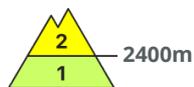
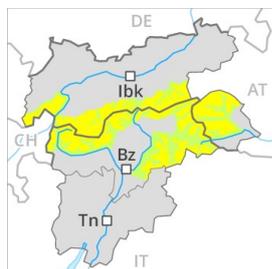


Gefahrenstufe	Merkmale	Empfehlungen für Personen außerhalb gesicherter Gebiete
<b>5</b> sehr groß	<b>Katastrophensituation</b> Viele große und sehr große spontane Lawinen sind zu erwarten. Diese können Straßen und Siedlungen in Tallagen erreichen.	Verzicht auf Schneesport abseits geöffneter Abfahrten und Routen empfohlen.
<b>4</b> groß	<b>Sehr kritische Lawinensituation</b> Spontane und oft auch grosse Lawinen sind wahrscheinlich. An vielen Steilhängen können Lawinen leicht ausgelöst werden. Fernauslösungen sind typisch. Wummgeräusche und Risse sind häufig.	Sich auf mässig steiles Gelände beschränken. Auslaufbereiche grosser Lawinen beachten. Unerfahrene bleiben auf den geöffneter Abfahrten und Routen. Rund 10 % aller Todesopfer.
<b>3</b> erheblich	<b>Kritische Lawinensituation</b> Wummgeräusche und Risse sind typisch. Lawinen können vor allem an Steilhängen der in der Lawinenvorhersage angegebenen Expositionen und Höhenlagen leicht ausgelöst werden. Spontane Lawinen und Fernauslösungen sind möglich.	Für Wintersportler kritischste Situation! Optimale Routenwahl und Anwendung von risikomindernden Massnahmen sind nötig. Sehr steile Hänge der im Lawinenbulletin angegebenen Expositionen und Höhenlagen meiden. Unerfahrene bleiben besser auf den geöffneter Abfahrten und Routen. Rund die Hälfte aller Todesopfer.
<b>2</b> mäßig	<b>Mehrheitlich günstige Lawinensituation</b> Alarmzeichen können vereinzelt auftreten. Lawinen können vor allem an sehr steilen Hängen der in der Lawinenvorhersage angegebenen Expositionen und Höhenlagen ausgelöst werden. Größere spontane Lawinen sind nicht zu erwarten.	Vorsichtige Routenwahl, vor allem an Hängen der im Lawinenbulletin angegebenen Expositionen und Höhenlagen. Sehr steile Hänge einzeln befahren. Besondere Vorsicht bei ungünstigem Schneedeckenaufbau (Altschneeproblem). Rund 30 % aller Todesopfer.
<b>1</b> gering	<b>Allgemein günstige Lawinensituation</b> Es sind keine Alarmzeichen feststellbar. Lawinen können nur vereinzelt, vor allem an extrem steilen Hängen ausgelöst werden.	Extrem steile Hänge einzeln befahren und Absturzgefahr beachten. Rund 5 % aller Todesopfer.

## Gefahrenstufe 2 - Mäßig



**Tendenz: Lawinengefahr steigt**  
am Sonntag, den 09.12.2018



Triebschnee



### Frischen Triebschnee beachten.

In den letzten vier Tagen entstanden vor allem in Kammlagen sowie in hohen Lagen meist kleine Triebschneeansammlungen. Diese Gefahrenstellen liegen besonders in windgeschützten Lagen oberhalb von rund 2400 m. Wintersportler können stellenweise Lawinen auslösen, auch solche mittlerer Größe. Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

### Schneedecke

#### Gefahrenmuster

gm 6: lockerer schnee und wind

Die Altschneedecke ist allgemein gut verfestigt. Der Triebschnee liegt auf weichen Schichten. Unterhalb von rund 2200 m liegt nur wenig Schnee.

### Tendenz

Mit dem Neuschnee nimmt die Anzahl der Gefahrenstellen im Verlaufe der Nacht zu.

## Gefahrenstufe 1 - Gering



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Sonntag, den 09.12.2018



Triebsschnee



Es liegt in allen Höhenlagen für Schneesport meist zu wenig Schnee. Die Lawinerverhältnisse sind mehrheitlich günstig.

Es herrschen allgemein günstige Verhältnisse. Die Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen der Expositionen Nordwest über Nord bis Ost oberhalb von rund 2000 m. Triebsschneeansammlungen können vereinzelt mit grosser Belastung ausgelöst werden. Sonst können Lawinen kaum ausgelöst werden.

### Schneedecke

#### Gefahrenmuster

gm 6: lockerer schnee und wind

In den letzten Tagen entstanden vor allem in Kammlagen eher kleine Triebsschneeansammlungen. Diese haben sich recht gut mit dem Altschnee verbunden.

### Tendenz

Kaum Anstieg der Lawinengefahr.

## Gefahrenstufe 1 - Gering



Waldgrenze

Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →  
am Sonntag, den 09.12.2018



Triebschnee



Waldgrenze

Es liegt in allen Höhenlagen für Schneesport meist zu wenig Schnee. Die Lawinerverhältnisse sind mehrheitlich günstig.

Es herrschen allgemein günstige Verhältnisse. Die Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen der Expositionen Nordwest über Nord bis Nordost. Triebschneeansammlungen können vereinzelt noch mit grosser Belastung ausgelöst werden. Sonst können Lawinen kaum ausgelöst werden.

### Schneedecke

#### Gefahrenmuster

gm 6: lockerer schnee und wind

Es fielen verbreitet oberhalb von rund 2000 m 10 cm Schnee, lokal auch weniger. In den letzten Tagen entstanden vor allem in Kammlagen eher kleine Triebschneeansammlungen. Diese haben sich recht gut mit dem Altschnee verbunden.

### Tendenz

Kaum Anstieg der Lawinengefahr.